



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

<http://www.kapuzinerhof.de/kontakt/anfahrt/>



Das **kostenfreie** Aufladen in den Moden 1, 2 und 3 gemäß IEC 61851 von jedem elektrischen Fahrzeug, auch Pedelecs (Elektrofahrräder) und E-Bikes ist ab sofort in der Seethalerstrasse 6 für Besucher möglich. Die Schließkarte für die Ladestation erhalten Sie an der Rezeption.

Kooperation

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU),
Referat Bodenkundliche Landesaufnahme Süd

Nationalpark Berchtesgaden



Land Salzburg
Referat Agrarwirtschaft, Bodenschutz und Almen



LAND-PLAN Büro für landschaftsökologische
Gutachten und Planung



Hinweis

Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt!

Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung, Sonnenschutz, Regenschutz, Mückenschutz und festes Schuhwerk mit.

Titelbild

Alpenlandschaft / Dr. Robert Traidl, LfU

Fachtagung 39/18

Tagungsort

Kapuzinerhof
Bildungszentrum der ANL
Schlossplatz 4
83410 Laufen

Leitung

Cecilia Tites, ANL
Dr. Robert Traidl, LfU
Dr. Gertraud Sutor, LAND-PLAN Büro

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 100 €
Übernachtung mit Frühstück/Mittagessen
(inklusive einem Freigetränk): 45 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Veranstalter

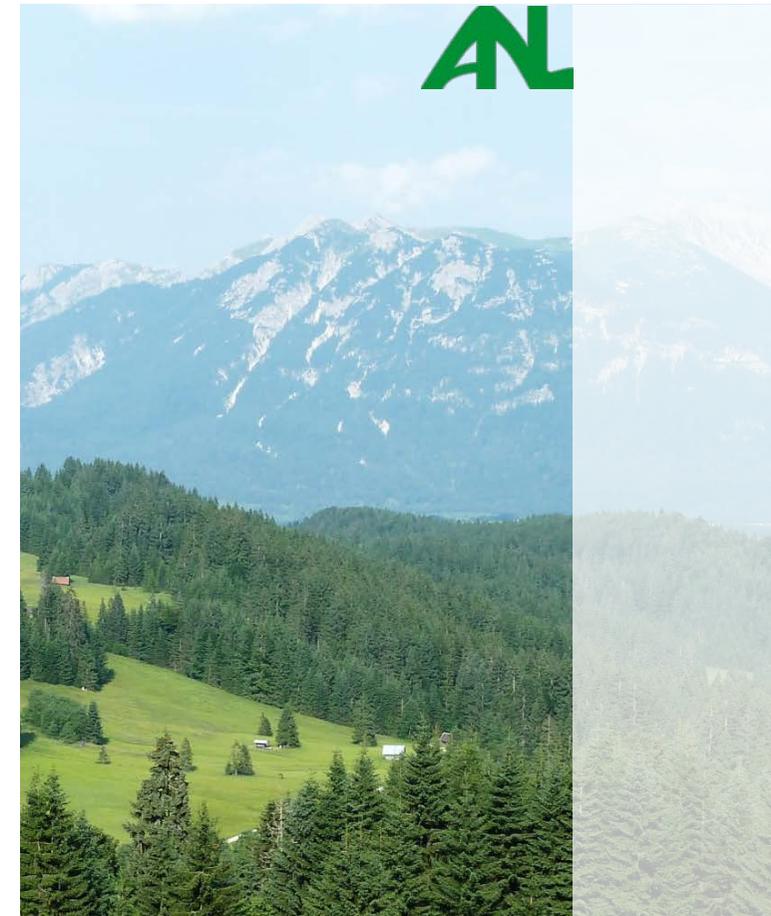
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich
per Post, Fax oder E-Mail.



Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege



**Alpenraum im
Spannungsfeld zwischen
Bodenschutz und Nutzung**
7.–8. Juni 2018
Laufen



Böden erfüllen als Träger von Lebensräumen für Tiere, Pflanzen und uns Menschen vielfältige Funktionen und sind deshalb per se schutzbedürftig. Böden im Alpenraum sind darüber hinaus aufgrund der vorhandenen Vielfalt, dem kleinräumigen Wechsel und der wegen der ausgeprägten Topographie möglichen Dynamiken, in höchstem Maße sensibel und von besonderer Biodiversität geprägt.

Auch wenn mit dem Alpenen Felshumusboden als Boden des Jahres 2018 den Böden im Alpenraum derzeit eine besondere Aufmerksamkeit zukommt, sollten diese Böden nicht nur als Böden der Hochlagen, sondern auch im Dauersiedlungsraum und dort insbesondere im Tal betrachtet werden. Dort, im Dauersiedlungsraum, muss alles passieren, dort bestehen die Hauptnutzungskonflikte.

Diese Aspekte von verschiedenen Nutzungsansprüchen her zu beleuchten, wie z.B. Land- und Forstwirtschaft und Siedlungsentwicklung sowie Infrastruktur, ist Ziel der Fachtagung.

Die Fachtagung zielt auf Fachleute aus der öffentlichen Verwaltung, Landratsämter, Kommunen, Bodenkundler, Landwirte, Forstwirte, Naturschützer, aber auch auf Vertreter von Planungsbüros für die diese vielgestaltigen Zusammenhänge von Bedeutung sind.

Donnerstag, 7. Juni 2018

09:00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Dr. Bernd Schilling, LfU

Vorsorgender Bodenschutz und Bodenmonitoring

Organisatorisches

Cecilia Tites

Dr. Gertraud Sutor

09:15 Uhr

Böden im Alpenraum – Vielfalt, Funktionen, Gefährdungen

Prof. Dr. Clemens Geitner

Institut für Geographie, AG Boden und Landschaftsökologie, Universität Innsbruck

10:15 Uhr Kaffee/Tee

10:45 Uhr

Landnutzung und Diversität der Bodenmakrofauna

DI Thomas Peham

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei

11:30 Uhr

Alpenraum – planerische Aspekte

Dr. Gertraud Sutor

12:15 Uhr

Diskussion

Dr. Bernd Schilling

12:45 Uhr Mittagessen

14:30 Uhr

Busexkursion: Alpenböden in der Landschaft (Raum Inzell – Frillensee)

- **Geologische und bodenkundliche Ansprache**

Dr. Robert Traidl

- **Wald und Forstwirtschaft**

Georg Berger

BaySF, Forstbetrieb Berchtesgaden

19:30 Uhr Abendessen (Selbstzahler)

Gaststätte Forsthaus Adlgaß

21:30 Uhr

Rückfahrt nach Laufen

Freitag, 8. Juni 2018

09:00 Uhr

Begrüßung und Moderation

Georg Juritsch

Land Salzburg, Referat Agrarwirtschaft, Bodenschutz und Almen

09:15 Uhr

Dynamik und ökologische Bedeutung der Humusaufgabe in kalkalpinen Wäldern

Dr. Roland Baier

Nationalpark Berchtesgaden

10:00 Uhr

Landwirtschaft im Alpenraum – Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit dem Boden am Beispiel des Landes Salzburg

Georg Juritsch

10:45 Uhr Kaffee/Tee

11:15 Uhr

Auswirkungen von Bewirtschaftung auf die Entstehung von Bodenrutschungen im Gebirge

Dr. Erich Tasser

Institut für Alpine Umwelt, Europäische Akademie Bozen

12:00 Uhr

Diskussion

Georg Juritsch

Dr. Bernd Schilling

12:30 Uhr

Zusammenfassung, Fazit

Dr. Gertraud Sutor

13:00 Uhr Mittagessen

Ende der Veranstaltung